

Meldewesen: Millionenkreditmeldung wird eingestellt

Die *BaFin* hat am 30. Januar 2026 mitgeteilt, dass die **Millionenkreditmeldung** zum 30. Dezember 2026 eingestellt wird.

„Die **Einstellung** des Millionenkreditmeldewesens baut weiter Bürokratie im Finanzsektor ab“, sagt BaFin-Präsident Mark Branson. „Wir befreien Banken, Versicherer und andere Unternehmen von Meldepflichten, die wir nicht mehr brauchen. Die nötigen Informationen erhalten wir mittlerweile aus anderen Quellen. Für die Unternehmen und uns als Aufsicht ist das eine deutliche Entlastung.“

Über das Millionenkreditmeldewesen melden Kreditinstitute, Versicherer und weitere Meldepflichtige bislang jedes Quartal alle Kredite an einen Kreditnehmer oder eine Kreditnehmereinheit, die eine Million Euro erreichen oder überschreiten. Noch unterliegen rund 3.200 Unternehmen dieser Meldepflicht. Zugleich melden die Banken sehr granulare Daten zu ihren Kreditportfolien im Rahmen der Kreditdatenstatistik der Europäischen Zentralbank (AnaCredit) an die Bundesbank.